Gehörlosen-Sportverband Rheinland-Pfalz e.V.
Fachverband für Gehörlosensport
Mitglied des Deutschen Gehörlosen-Sportverbandes e.V.
und im Landessportbund Rheinland-Pfalz e.V.

Die Fußballtitelverteidiger von U13 und U17 des PIH Frankenthal blieben ohne Punktverlust.

Wer holt den Ball zuerst?

Trierer U17 mit einem starken Mädchen (Nr. 9)

Die Fußballmeisterschaft der Förderschulen für Gehörlose und Schwerhörige Rheinland-Pfalz / Saarland wurde am Dienstag, 10. September 2019, in der 47. Auflage der Landesjugendspiele im Fußballstadion in Lebach ausgetragen. Ein Tag vor Beginn der Schulfußballmeisterschaft hatte die Trierer U13-Mannschaft krankheitsbegingt abgesagt. Nach einer kurzen Begrüßung durch den 2. Schulleiter Stefan Schweig der Ruth-Schaumann-Schule und den 1. Vorsitzenden Johannes Bildhauer des Gehörlosen-Sportverbandes Rheinland-Pfalz konnte die Schulfußballmeisterschaft beginnen. Im letzten Spiel der U13-Gruppe ging es für Frankenthal und Neuwied um den 1. Platz. Dieses Spiel war spannend. Am Ende blieb Frankenthal unschlagbar und gewann in der Gruppe U13. Der Gastgeber der Gehörlosenschule Lebach belegte den letzten Platz. Die U17-Mannschaft von Frankenthal startete mit Problemen ins erste Spiel, spielte danach immer besser und besser. Frankenthal gewann in der Gruppe U17. Ein besonderer Gast war Katharina Pape, die Inklusionsmanagerin vom Landessportbund Rheinland-Pfalz. Die Fußballveranstaltung ging planmäßig zu Ende.

Im Anschluss wurden durch Johannes Bildhauer die Ergebnisse bekanntgegeben sowie die Siegerehrung vorgenommen. In den jeweiligen Mannschaften erhielten alle Beteiligten je einen Pokal und eine Urkunde.

Jede Mannschaft erhält einen Pokal.

J. Bildhauer überreicht die Siegerehrung.

Zum Abschluss sprach Johannes Bildhauer seinen Dank dem Ministerium des Innern und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz und allen Mitwirkenden der ausrichtenden Schule Lebach (Betreuer, DRK-Helfer, Schiedsrichter) für das gute Gelingen der Sportveranstaltung aus. Er wünschte allen eine gute Heimreise und eine gute Zeit bis zum Wiedersehen 2020 in Neuwied.

Text: Christian Wagner • Fotos: Dirk Niedermayer